



PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt am Main, 10. März 2010

Silvia Quandt Research GmbH: Deutsche Solarindustrie weiter mit Potential Unternehmen am unteren Ende der Wertschöpfungskette bevorzugen

Trotz der Kürzung der heimischen Einspeisevergütung ab 1. Juli 2010 verfügt die deutsche Solarindustrie weiterhin über erhebliches Potential. Allerdings werden sich die Schwerpunkte verschieben. Zu diesem Ergebnis kommt eine ausführliche Branchenstudie der Silvia Quandt Research GmbH. So werden Photovoltaikanlagen zur Produktion von selbst genutztem Strom merklich an Bedeutung gewinnen. Zudem wird die Nachfrage durch die Ausweitung der geförderten Anlagen von maximal 30 KWp (Kilowatt peak) auf 800 KWp unterstützt.

Am Aktienmarkt sollten Anleger nach Ansicht der Silvia-Quandt-Analysten Harald Gruber und Dennis Etzel Unternehmen bevorzugen, die am unteren Ende der Wertschöpfungskette der Solarbranche stehen und somit von der Kürzung der deutschen Einspeisevergütung weniger betroffen sind. Zusätzlich ziehen die Experten folgende Kriterien für die Aktienausswahl heran: Starkes Auslandsgeschäft, relativ hoher Anteil an Dachanlagen sowie solide Bilanz. Aufgrund der niedrigen Bewertung von Solaraktien sehen die Kapitalmarktprofis interessante Kurschancen. Konkret empfiehlt Silvia Quandt Research auf aktuellem Kursniveau folgende Solartitel zum Kauf: Centrosolar, Colexon Energy, Payom Solar, Ralos New Energy und Solar Millenium. Als „neutral“ werden Global EcoPower, Phoenix Solar, SAG Solarstrom, Solarhybrid und Systaic eingestuft. Die Solon-Aktie stellt trotz des letzten Kursanstieges derzeit nach Meinung der Silvia Quandt Research GmbH einen Verkauf dar.

Über die Silvia Quandt & Cie. AG

Die eigentümergeführte Silvia Quandt & Cie. AG bietet umfassende Investment Banking Services für den deutschen Mittelstand. Das Dienstleistungsspektrum umfasst Institutional Brokerage, Investment Research, Corporate Finance und Debt Financing. Die Silvia Quandt & Cie. AG ist in den europäischen Finanzzentren Frankfurt, London und Zürich für Unternehmer und institutionelle Investoren tätig.

Seit der Gründung hat die Silvia Quandt & Cie. AG Eigenkapital-Transaktionen im Primär- und Sekundärmarkt mit einem Volumen von knapp € 1 Mrd. erfolgreich strukturiert und platziert.

Bei Dienstleistungen, die gemäß Kreditwesengesetz (KWG) einer Banklizenzbedürfen, agiert die Silvia Quandt & Cie. AG als gebundener Agent der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG im Namen und auf Rechnung der biw AG. In Großbritannien ist die Silvia Quandt & Cie. Ltd. von der Financial Services Authority (FSA) reguliert.